

Gerrit Zitterbarts

Clavier-Salon im August

Konzert junger internationaler Preisträger

Donnerstag 6. August 19:45

Clavierabend Yukyeong Ji, Korea

Freitag 7. August 19:45 h

Clavierabend Gerrit Zitterbart

Haydn, Schubert, Chopin, Ravel
Steinweg 1898

„Wiener Klassik“ Walter 1795,
Dulcken 1815, Anonymus 1825

Sonntag 9. August 11:15 h

Kinderkonzert mit Gerrit Zitterbart

„Wir gehen ins Konzert“

Sonntag 9. August 19:45 h

Clavierabend Gerrit Zitterbart

„Das klingende Museum“

Konzert junger internationaler Preisträger

Donnerstag 13. August 19:45 h

Ju Hyeon Lee, Gi Ran Jung,

Alvyda Zdaneviciute

Freitag 14. August 19:45

Clavierabend Gerrit Zitterbart



Musik von der frühen Klassik bis in
die Moderne auf allen sieben
historischen Flügeln

„Schubertiade“

Sonaten & Klavierstücke

Anonymus 1825, Steinweg 1898

Mozart **„Große Sonaten“**
Walter 1795

Konzert junger internationaler Preisträger

Donnerstag 20. August 19:45 h

Klavierabend Richard Schwennicke

Sonntag 23. August 11:15

Duomatinée Gunhild Hoelscher, Violine

Gerrit Zitterbart, Klavier

Mittwoch 26. August 19:45

Doppel-Klavierabend

Caroline Oltmanns & Christoph Müller

Konzert junger internationaler Preisträger

Sonnabend 29. August 19:45 h

Duoabend Chulmin Lee & Kangho Kim, Korea

Haydn, Beethoven, Chopin, Scriabin
Steinweg 1898

Prag!!!

Dvorák, Smetana, Suk, Martinu

Bösendorfer 1882, Érard 1888

Schumann & Ravel

Steinweg 1898

Sonntag 30. August 19:45

Gesprächskonzert Gerrit Zitterbart, Clavier

„Mozart unter dem Mikroskop“
Sonate c-Moll KV 457 Walter 1795

Sonnabend

1.8. 12:00 h

15.8. 12:00 h

30 Minuten lang

„Musik zum Mittag“

5 € Einheitspreis

Historische Flügel von
Walter 1795, Dulcken 1815,
Anonymus 1825, Wornum 1845,
Bösendorfer 1882,
Érard 1888 & Steinweg 1898

**Clavier-Salon
Stumpfebiel 4**

Karten:

**Notabene Burgstr. 33
Göttingen Tourismus e.V.
(Altes Rathaus)
Göttinger Tageblatt
www.reservix.de
Abendkasse**

Preise: 15 € Solo, 20 € Kammermusik, 10/5 € Kinderkonzerte, immer 10 €: Schüler & Studenten
Die Kinder- und Jugendkonzerte und die Konzerte junger internationaler Preisträger werden in Kooperation
mit dem Förderverein Clavier-Salon e.V. organisiert. Wir danken für diese Unterstützung!

www.clavier-salon-goettingen.de

Der Clavier-Salon in der Göttinger Altstadt präsentiert eine neue „alte“ Form der Musikdarbietung. Zu Lebzeiten der Komponisten der Klassik und Romantik waren die Räume für Konzerte viel kleiner als unsere heutigen großen Konzertsäle. Das Erleben der Musik war dadurch direkter und oft eindrucksvoller. In unserem speziellen Clavier-Salon werden überdies historische Flügel präsentiert, die die Entwicklung des Klaviers von den Anfängen bis in die Gegenwart aufzeigen. So sind faszinierende Wieder-Entdeckungen von alten Klängen möglich, die wohlbekannte Werke ganz neu erscheinen lassen.

Yukyeong Ji, geboren 1988 in Korea, spielt Klavier seit sie 5 Jahre alt ist. Seit Oktober 2012 studiert sie bei Prof. Roland Krüger an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Sie ist Stipendiatin von LMN (Live Music Now) Hannover. In 2014 erhielt sie den Isang Yun-Sonderpreis des 11. Internationalen Klavierwettbewerbs in Orléans. Sie gewann auch Preise beim Bertold Hummel-Wettbewerb in Würzburg und beim Koreanischen Liszt Wettbewerb in Seoul.

Mit ihrem besonderen Interesse mit neuer Musik und Kammermusik arbeitete sie als Gastpianistin vom Ensemble TIMF (Tongyeong Internationaler Musikfestival), dem bedeutendsten Ensemble für Neue Musik in Asien.

Gi Ran Jung wurde 1990 in Südkorea geboren. Sie studierte in an der Pohang Arts High School, bevor sie 2011 nach Hannover an die Hochschule für Musik, Theater und Medien in die Klasse von Prof. Gerrit Zitterbart wechselte. Gi Ran Jung gewann in Korea zahlreiche 1. Preise bei Wettbewerben und nahm auch am Samik & Bechstein Wettbewerb in Berlin teil, bei dem sie ebenfalls mit einem 1. Preis ausgezeichnet wurde.

Ju Hyeon Lee wurde 1990 in Daegu/Südkorea geboren. Bevor sie nach Deutschland kam, absolviert sie ihren Bachelorstudiengang an der Yeungnam Universität. Sie war Preisträgerin bei mehreren Wettbewerben in Südkorea. Sie gab Konzerte als Solistin und Kammermusikerin und hat auch mit verschiedenen Orchestern gespielt (u.a. mit dem Daegu städtischen Orchester und Yeungnam Universität Orchester). Zur Zeit beginnt sie ein Masterstudium bei Prof. Gerrit Zitterbart an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover auf historischen Instrumenten.

Alvyda Zdanevičiūtė (1993 in Alytus, Litauen geboren) begann ihre musikalische Ausbildung in Litauen. Zur Zeit studiert sie bei Prof. G. Zitterbart an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Sie gewann Preise beim Festival-Wettbewerb in Druskininkai (2005), beim

internationalen Kammermusikwettbewerb für die Jugend in Jaunmarupe (Lettland, 2005), beim Jugendwettbewerb für zeitgenössische litauische Klaviermusik in Vilnius (1.Preis, 2007), beim internationalen Klavierwettbewerb „Mozart“ in Frascati (Italien, 2.Preis, 2009), beim nationalen J.S. Bach Jugendwettbewerb in Vilnius (2010), beim nationalen B. Dvarionas Klavierwettbewerb in Vilnius (2012) und beim internationalen Klavierwettbewerb in Waterloo (Belgien, Finalistin, 2010).

Richard Schwennicke wurde 1995 in Frankfurt am Main geboren. Seit 2013 studiert er an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover bei Prof. Gerrit Zitterbart Klavier.

Er wurde mehrfach als Pianist und im Rahmen von Kammermusik ausgezeichnet (zuletzt bei Jugend Musiziert 1. Preis im Duo Klavier und Flöte, Sonderpreis des rbb und Sonderpreis für Instrumentalbegleitung, 2013). Zur Zeit gilt sein hauptsächliches Interesse der Kammermusik und der zeitgenössischen Musik, für die er wichtige Anstöße aus der Arbeit als Gesangssolist und im Chor unter Dirigenten wie Lothar Zagrosek, Simon Rattle und Claudio Abbado und bei der Uraufführungen von Werken u. a. von Tschemberdji und Rihm erhielt.

Chulmin Lee wurde 1987 in Korea geboren und begann mit 5 Jahren mit dem Klavierunterricht. Er studierte in Seoul an der Koreanischen Nationaluniversität bei Daejin Kim und seit 2010 an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover bei Bernd Goetzke, Matti Raekallio und Gerrit Zitterbart. Chulmin Lee gewann Preise beim Dong-A Wettbewerb, dem Bechstein-Samick- und dem Busan MBC Wettbewerb in Korea. 2011 erhielt er einen Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb „A. Speranza“ in Taranto, 2012 schlossen sich der 1. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb „Antonio Napolitano“ in Salerno und der „Georges Liebenson“-Spezialpreis der Jury beim Internationalen Wettbewerb in Genf an.

Kangho Kim wurde am 20.05.1987 in Seoul geboren. Er studierte 2006 bis 2010 bei Prof. Kyung-suk Lee an der Yonsei University in Seoul. Seit Oktober 2010 studiert er bei Prof. Arnulf von Arnim an der Folkwang Universität der Künste. Er wurde vielfach bei Wettbewerben ausgezeichnet: u.a. Wettbewerb der Korea-Musikzeitung, Wettbewerb der Deutsch-Koreanischen Brahms-Gesellschaft und Wettbewerb Music Association of Korea. Er hat auch an einigen Meisterklassen teilgenommen: Prof. Dominique Merlet, Prof. Piotr Paleczny, Prof. John Perry und Prof. Arnulf von Arnim.